

Offizielles Organ der Oberemmentalischen  
Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung

Wochen-Zeitung  
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLÉBUCH

  
HERRMANNDRUCK  
Medien mit Leidenschaft

OGA 

AKTUELL

Nr. 1 | Freitag, 12. Juni 2026

## Die OGA 2026 ist eingeläutet

Mit dabei bei der diesjährigen  
Ausgabe ist das Appenzell mit  
ganz viel Brauchtum.



OGA 2026





**Appizäuer rouke de ke Pfyffe**  
 Gseht dir dä flott Appizäuer näbedranne? Im Muu het är übrigens de nid öppe e Pfyffe, sondern sis **Lendauei**. Apartig isch de o no ds Ohrepänk, grad us zwene Gründ: Erschtens trage das d Appizäuer geng im rächte Ohr u de gsehts no us wiene Schöpflöffü. Säge tuet me dä Ding übrigens **Schummer**.

## Ueli dr Gwärbler

### Nöij Chunde gwinne

«Itz geits los», seit Ueli dr Gwärbler u luegt zfride über si Stang. Aues isch parat. «Sit wenn verchoufsch du Kanape?», fragt dr Kürtu vom Stang näbedranne. «Du muesch uf d Chundewünsch ygaa, Kürtu», erklärt Ueli. «Dr aut Langnouer Gmeinschriber chunnt sicher ad OGA für es guets Kanape z choufe! Dä isch ja im «Kassesturz» cho, wüu das mit dr Couch vom Grossmarkt nid klappet het.» «U i ha mis Sortimänt mit Teppiche erwyteret», konteret Kürtu, «u ha scho es paar verchouft.» Es gäbi drum Gwärbler, erklärt Kürtu, «wo vergässe hei, für ihre OGA-Stang e Teppich z bsteue!»



## Interview mit Christian Burkhalter

# Stützen, Normen und Wünsche

Christian Burkhalter erstellte die Pläne für die OGA. Dabei muss er auf verschiedenste Dinge achten und flexibel sein – bis zum Schluss.

### Was waren bei der diesjährigen OGA die Herausforderungen in Sachen Planung?

Es ist die erste OGA mit dem neu erstellten Campus. Wir nutzen dort das Erdgeschoss als Ausstellungsfläche. Eine Herausforderung waren sicher die vielen Stützen, die es dort hat. Die Stände, die dort aufgebaut werden, weisen Normmasse auf – das machte die Sache nicht leichter.

### Und dann haben sicher die Aussteller noch Wünsche.

Dort, wo die Ausstellung ähnlich daher kommt, wie bei früheren Austragungen gibt

es an sich wenigen Anpassungen. Im Campus hingegen, wo sich erstmals Gewerbe und Dienstleister präsentieren, mussten wir uns mit den Ausstellern finden.

### Sie scheinen eine Lösung gefunden zu haben.

Ich denke, wir haben die Wünsche der Aussteller bestmöglichst berücksichtigt. Man muss dabei wissen: Bei der Planung müssen wir gleichzeitig auch viele andere Anforderungen im Blick haben.

### Zum Beispiel?

Beispielsweise ist die Breite des Gangs zwischen den Ständen vorgegeben. Weiter müssen wir zig Auflagen betreffend der Sicherheit und der Fluchtwege erfüllen.

### Wann starten Sie jeweils mit der Planung der nächsten OGA?

Die Grobplanung steht natürlich schon ei-



zvg.  
 Plante die Ausstellung:  
 Zimmermeister  
 Christian  
 Burkhalter

nige Zeit vor der OGA. Wenige Wochen vor dem Start gibt es dann erfahrungsgemäss noch die eine oder andere Anpassung. Man muss flexibel sein.

### Was hat nun noch geändert?

Wenige Wochen vor der OGA musste ein Assteller leider absagen. Wir fanden zum Glück noch einen Betrieb, der sich an der OGA präsentieren will und konnten diese in die Ausstellung integrieren. Sonst hätten wir plötzlich eine Lücke gehabt.

Bruno Zürcher

### Ausstellung | 18.00 bis 21.30 Uhr

Ganze OGA

### Veranstaltungen

16.00 bis 17.00 Uhr  
 Eintreffen der Ehrengäste → Dorfplatz

18.00 Uhr  
 Offizielle Eröffnung OGA26 → Dorfplatz

### Events und Konzerte

ab 18.00 Uhr  
 Kapelle Setteretal-Buebe → Dorfplatz  
 (Gastregion Appenzellerland)

ab 21.30 Uhr  
 Vision Zero → Dorfplatz

ab 24.00 Uhr  
 DJ Steve S → Dorfplatz

ca. 03.30 Uhr  
 Geländeschliessung

### Impressum

**Wochen-Zeitung**  
 Brennerstrasse 7, 3550 Langnau i.E.  
 034 409 40 01, info@wochen-zeitung.ch  
 wochen-zeitung.ch

**Auflage:** 700 Exemplare

**Redaktion:** Bruno Zürcher

**Fotograf:** Pedro Neuenschwander

**Druck:** Herrman Druck, Langnau



## Impressionen vom Aufbau der OGA 2026



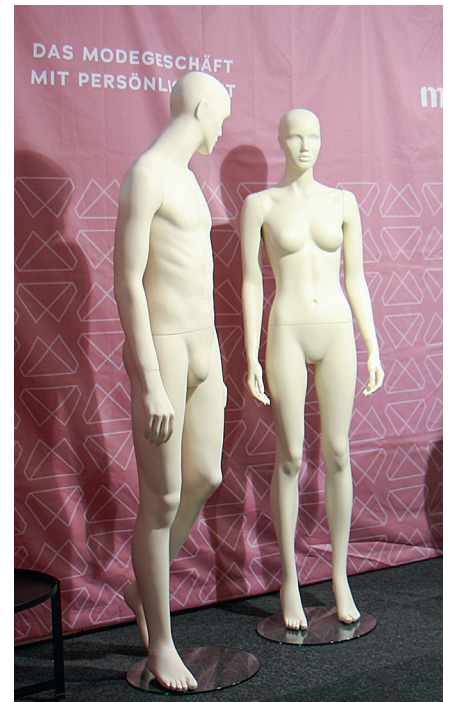
## Vom Hockeytempel zur Ausstellung

Das Bauteam der OGA hat das Areal des Langnauer Eisstadions in wenigen Wochen in ein riesiges Ausstellungsgelände verwandelt, auf dem über 100 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen ins beste Licht rücken. Die Unternehmen scheuen keinen Aufwand um die Besucherinnen und Besucher zu überraschen.

**Bilder:** Bruno Zürcher



## Die Aussteller scheuen keinen Aufwand







## Was für Tiere bestaunt werden können

# Viele Tiere, viel Beachtung

Sie sind ein fester Bestandteil jeder OGA und können nun direkt nach dem Eingang bestaunt werden: die Tiere verschiedener Bauernbetriebe und Züchter.

Die Tiere werden heuer direkt am Eingang der Ausstellung zu sehen sein. «Sie werden sicher eine grosse Beachtung haben», sagt Martin Reber. Der Landwirt und Berater am Inforama leitet bereits zum zweiten Mal die Landwirtschaftsausstellung an der OGA. Was gibts zu sehen? «Wir haben zehn Milchkühe – von Hinterwälder, Jersey, Brown Swiss bis Fleckvieh und Holstein», beginnt Martin Reber seine Aufzählung. Was das Milchvieh anbelange konnten die Experten aus 30 Anmeldungen auswählen – das Interesse der Züchter eine Kuh an der OGA präsentieren zu können sei demnach gross. «Leider wurde kein Muni angemeldet», erklärt Reber weiter. Bestaunt werden können hingegen auch vier Mutterkühe samt Kalb.

### Meckernde Geissen, lustige Ferkel

Nichts zu meckern gibt es im Bereich der Ziegen, das übernehmen die drei Geissen und ihre Zicklein selber. Weiter gehören auch drei Auen mit ihren vier Lämmern zur Tieraussstellung. «Ein Hingucker, besonders für die Kinder, werden die lustigen Ferkel sein, die gemeinsam mit ihrer Muttersau bestaunt werden können», führt Martin Reber weiter aus. Das Prädikat «härzig» wird erfahrungsgemäss auch bei den Kaninchen und den Vögeln zu hören sein. Auf viel Beachtung stossen jeweils auch die Pferde: Zwei Freiberger Stuten samt Fohlen sind an der OGA. «Die Pferde werden in den Boxen untergebracht, die

vorher an der BEA im Einsatz standen», erklärt Martin Reber. Auch die Krippe und die Anbindung für die Milchkühe stamme von der BEA. Um den Stress der Pferde zu minimieren, würden diese in der Mitte der Ausstellung ausgetauscht.

### Zwölfköpfiges Team, die Hälfte Frauen

Um das Wohl aller Tiere kümmern sich – inklusive Nachtwächter – ein zwölfköpfiges Team, wie der Landwirtschaftsverantwortliche ausführt. «Es sind junge und motivierte Tierhalter», rühmt Reber. «Es hat sogar Berufsleute dabei, welche an den Swiss Skills teilnehmen konnten. Und besonders stolz bin ich, dass der Frauenanteil 50 Prozent beträgt.»

Könnte es im Zelt nicht zu heiss werden für die Tiere? «Wir haben uns entsprechend



zvg.  
Plante die Tieraussstellung am neuen Standort:  
Martin Reber.

vorbereitet», erklärt Martin Reber. Das Zelt Dach kann mit einer Beregnungsanlage gekühlt werden. «Weiter werden wir die Seitenwände entfernen und Grossraumlüfter einsetzen», erklärt Reber weiter. Um insbesondere die angebandenen Milchkühe vor lästigen Fliegen zu verschonen, würden dort zusätzlich noch kleinere Ventilatoren eingesetzt. *Bruno Zürcher*



Sorgen für Jö-Effekte: Lustige Lämmer im Gehege der Schafe.

Bruno Zürcher

## Vielseitigkeit ist unsere Stärke!

- Wochen-Zeitung ▪ Buchverlag
- Gestaltung ▪ Druck
- Webentwicklung ▪ Video und Fotografie

Besuchen Sie uns in der Halle 2 am Stand 210.



**HERRMANNDRUCK**  
Medien mit Leidenschaft

Brennerstrasse 7  
3550 Langnau i.E.  
T 034 409 40 00  
herrmann-druck.ch

Aus Läser vor  
Wuche-Zytig gsehni  
nid nume die  
interessante Brichte,  
sondern gseh ou no  
grad, was ir Region so  
los isch.



**Wochen-Zeitung**  
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLEBUCH

Brennerstrasse 7  
3550 Langnau i.E.  
T 034 409 40 01  
wochen-zeitung.ch



**LEBENSART**

**VIUFAUT ENTDECKÄ**  
INFORMIERÄ, MITMACHÄ UND ERLÄBE.

HALLE 2,  
STAND 208

lebensart.ch

**ZAUGG STORENBAU** Burgdorf 034 422 01 17  
Herbligen 031 771 09 90  
[www.zaugg-storenbau.ch](http://www.zaugg-storenbau.ch)

**Reparaturen und Service von Storen fast jeder Marke!**

«Ich bürge für beste Qualität und besten Service!»  
Ralf Wenger, Geschäftsführer

Ihr Spezialist im **Emmental**  
+ Aaretal, Bern und Thun

Ferienstimmung zu Hause!




**RÖTHLISBERGER**  
Die Schreinermanufaktur



HALLE 2 | STAND 204  
mit unserer Küchenmarke

**emme**  
DIE SCHWEIZER KÜCHE

**Allianz**

Offensichtlich OGA.  
Wir wünschen Ihnen eine schöne Ausstellung!

Generalagentur Remo Krähenbühl      Mühlegässli 1  
[www.allianz.ch/remo.kraehenbuehl](http://www.allianz.ch/remo.kraehenbuehl)      3550 Langnau i. E.

**Lauenstein**  
ELEKTRO | TELEMATIK

Schlossstrasse 26  
Postfach 611  
3550 Langnau  
Telefon 034 409 09 09  
[info@lauenstein-ag.ch](mailto:info@lauenstein-ag.ch)  
[www.lauenstein-ag.ch](http://www.lauenstein-ag.ch)

**ELG**  
Elektro GmbH  
Langnau i.E.

Sägestrasse 5  
Postfach 563  
3550 Langnau  
Telefon 034 402 72 72  
[info@elg.ch](mailto:info@elg.ch)  
[www.elg.ch](http://www.elg.ch)

Planung  
+ Innenausbau  
Rothenhühler AG



**rothenhühler AG**  
planung schreinerei innenausbau  
3436 Zollbrück | [www.rothenbuehlerag.ch](http://www.rothenbuehlerag.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand-Nr. 224

Halle 2 | Stand 240      **ramseierholz**bau



**Einer für alles aus Holz**

Ramseier Holzbau AG      T 034 402 15 81  
Burgdorfstrasse 7      [info@ramseierholzbau.ch](mailto:info@ramseierholzbau.ch)  
3550 Langnau      [www.ramseierholzbau.ch](http://www.ramseierholzbau.ch)

**KACHEL-YOGA.**

HALLE 2,  
STAND 234

**STADLER**  
CHEMINÉE | OFENBAU | KERAMIK | NATURSTEIN